

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur dritten Auflage	11
Vorwort zur zweiten Auflage	13
Vorwort zur ersten Auflage	15
Einleitung	19
1 Demenz	23
1.1 Demenz – medizinisch betrachtet	24
1.1.1 Einteilung der Demenz nach Schweregraden	27
1.1.2 Das klinische Erscheinungsbild	27
1.1.3 Symptome nach Stadieneinteilung	28
1.1.4 Diagnostik	31
1.1.5 Medikamentöse Therapie	33
1.1.6 Nicht-medikamentöse Therapie: Milieugestaltung	43
1.1.7 Nicht-medikamentöse Therapie: Trainingsprogramme	48
1.1.8 Nicht-medikamentöse Therapie: Therapeutisches Gammeln	51
1.1.9 Empfehlungen zu den Therapieansätzen	59
1.1.10 Mortalität	60
1.2 Demenz – phänomenologisch betrachtet	62
1.2.1 „Instant Aging“	67
1.2.2 Phänomen des gegenwärtigen Erlebens	69
1.3 Kommunikation	70
1.4 Exkurs in die „Totale Institution“ nach Goffman	76
1.5 Person-zentrierter Ansatz nach Kitwood	80

- 1.6 Der Nationale Expertenstandard „Demenz und Beziehungs-
gestaltung“ 82
 - 1.6.1 Die fünf Prozessebenen 84
 - 1.6.2 Verstehenshypothesen: STI-Methode 86
 - 1.6.3 Erfassen von Wohlbefinden und Lebensqualität 89

- 2 Sterben und Sterbebegleitung 95**
 - 2.1 Tod, Modernität und Gesellschaft 96
 - 2.1.1 Der Tod in der vormodernen Gesellschaft 96
 - 2.1.2 Der Mythos vom schönen Tod in der traditionellen
Gesellschaft 100
 - 2.1.3 Der Übergang zum Todesbild der modernen Gesellschaft . . . 101
 - 2.1.4 Der Tod in der modernen Gesellschaft 103
 - 2.1.5 Zusammenfassung 110
 - 2.2 Sterben und Sterbender sein 112
 - 2.2.1 Wie erleben ältere Menschen den herannahenden Tod? . . . 117
 - 2.2.2 Organisationskultur des Sterbens 120
 - 2.3 Kernbedürfnisse Sterbender 123
 - 2.4 Sterben und Demenz, ein Problem für wen? 125
 - 2.5 Grenzen gängiger Sterbebegleitungsempfehlungen bei Menschen
mit Demenz 131

- 3 Probleme in der symptomorientierten Versorgung
Demenzkranker im Sterbeprozess 133**
 - 3.1 Problem der Kommunizierbarkeit von Symptomen 134
 - 3.1.1 Schmerz 135
 - 3.1.2 Problem der Pseudodemenz 139
 - 3.1.3 Durst und Mundtrockenheit 142
 - 3.1.4 Unruhe und Aggression 143

- 4 Konzepte und Ansätze für eine Versorgung Demenzkranker
im Sterbeprozess 147**
 - 4.1 Hospizidee – Palliative Care 150
 - 4.2 Palliative Versorgung 157
 - 4.3 Schmerztherapie und Alter 159
 - 4.4 Hospizkonzept und Palliative Care bei Demenz? 160
 - 4.5 Gemeinsames Verständnis für die Erlebenswelt sterbender
Menschen mit Demenz 161
 - 4.6 Mögliche palliative und schmerztherapeutische Interventionen 162

4.6.1	Bei Schmerz	162
4.6.2	Nicht-medikamentöse Interventionen zur Schmerz- reduktion	167
4.6.3	Expertenstandards und Schmerzmanagement bei Menschen mit Demenz	168
4.6.4	Bei Mundtrockenheit	174
4.6.5	Mögliche Flüssigkeitszufuhr und ihre Grenzen	183
4.6.6	Unruhe	185
4.6.7	Luftnot und terminales Rasseln	199
4.7	Basale Stimulation und validierende Haltung	201
4.7.1	Basale Stimulation in der Sterbebegleitung Demenz- kranker	201
4.7.2	Validation – alter Wein in neuen Schläuchen	204
4.8	Angehörige und Biografiearbeit	206
4.8.1	Angehörigenarbeit und deren Integration	207
4.8.2	Schulderleben und Filiale Reife	208
4.8.3	Verschiedene Formen der Angehörigenarbeit	212
4.9	Gestaltung der Sterbebegleitungssituation – Eine Zusammenfassung	214
4.9.1	Validierende Grundhaltung	214
4.9.2	Sicherheit durch vertraute Umgebung – Milieugestaltung	214
4.9.3	Soziales Bezugssystem	215
4.9.4	Vertraute Berührungen als nonverbale Kommunikation (Gewohnheiten)	215
4.9.5	Palliative Ausrichtung der Intervention	215
4.9.6	Entwerfen von Ritualen und festen Abläufen	216
4.10	Namaste Care	216
5	Typische Konflikte	219
5.1	Einsatz von Opiaten	220
5.2	Flüssigkeits- und Nahrungsverweigerung	221
5.3	Hilfe durch Ethikberatung	222
6	Ausbildung – Fortbildungen – Befähigungen	229
6.1	Demenz in bestehenden Curricula des Palliative Care	233
6.2	Entwurf eines Curriculums für Inhouse-Fortbildung	233

7	Vernetzung und Ehrenamt	235
7.1	Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen und deren Befähigung	236
7.2	Überleitung biografischer Informationen	237
7.3	Demenzbeauftragte (mit palliativem Auftrag)	238
8	Schluss, Diskussion und Perspektive	245
9	Zusatzmaterial	251
Anlage 1:	Biografiebogen für Bewohner*innen	251
Anlage 2:	Informationsbroschüre für Angehörige	261
Anlage 3:	Curriculum	264
Anlage 4:	BESD	278
	Literatur	280
	Dementia Care im Verlag Hogrefe	287
	Palliative Care im Verlag Hogrefe	293
	Glossar	296
	Autor	297
	Sachwortverzeichnis	298